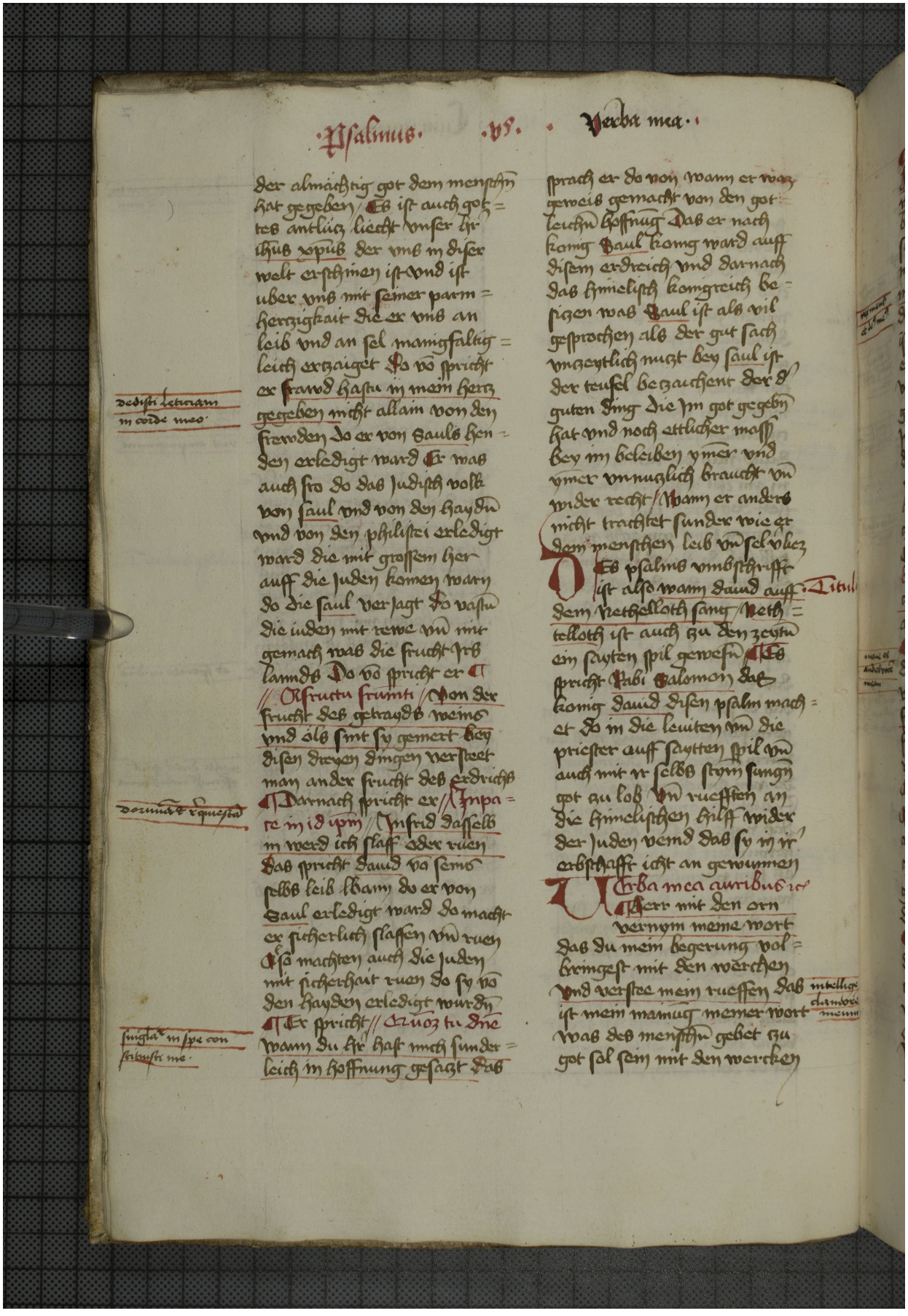
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift



·Psalmus· ·vij· Verba mea··

der almächtig got dem menschen
hat gegeben/ Es ist auch got=
tes antlúcz liecht vnser hr
thús xpus der vns in diser
welt erstinen ist vnd ist
uber vns mit seiner parm=
herzigkait die er vns an
leib vnd an sel manigfaltig=
leich erzaiget Do vō spricht
er Fauod hastu in mein hertz
gegeben nicht allain von den
fremden do er von Sauls hen=
den erledigt ward Er was
auch fro do das judisch volk
von saul vnd von den hayden
vnd von den philistei erledigt
ward die mit grossem her
auff die juden komen waren
do die saul verjagt Do vastu
die juden mit rewe vn mit
gemach was die frucht frb
lambs Do vō spricht er
// Ostructu frumti /Von der
frucht des getraydes weins
vnd ölbs smt sy gemert bey
disen dreyen dingen verstet
man ander frucht des erdrichs
Darnach spricht er// Inpa=
ce in id ipm /Infrid dasselb
in werd ich slaff oder ruen
das spricht Dauid vō seins
selbs leib Wann do er von
Saul erledigt ward do macht
er sicherlich slaffen vn ruen
Also machten auch die juden
mit sicherhait ruen do sy vō
den hayden erledigt wurdn
Er spricht// Quoz tu Dne
wann du hr hast mich sunder=
leich in hoffnung gesazt Das
sprach er do noch wann er waz
gewis gemacht von den got=
leichn hoffnung Das er nach
kōmg Saul kōmg ward auff
disem erdreich vnd darnach
das himelisch kōmgreich be=
sizen was Saul ist als vil
gesprochen als der gut sach
vnzeytlich mugt bey saul ist
der teufel bezaichent der d
guten kmg die jm got gegebn
hat vnd noch etlicher mass
bey im beleiben ymer vnd
ymer vnmuglich braucht vn
wider recht/ Wann er anders
nicht trachtet sunder wie er
dem menschen leib vn sel wol
Dis psalms vmbschrifft
ist also wann Dauid auff Titul
dem Methgelloth sang/ Meth=
telloth ist auch zu den zeytn
ein seyten spil gewesn Es
spricht Rabi Salomon das
kōmg Dauid disen psalm mach=
et do in die leuiten vn die
priester auff saytten spil vn
auch mit vr selbs stym sungn
got zu lob vn ruefften an
die himelischen hilff wider
der juden vend das sy in ir
erbschafft icht an gewunnen
Verba mea auribus rc
Herr mit den orn
vernym meine wort
das du mein begerung vol=
bringest mit den wērchen
vnd verstee mein ruefften das
ist mein manug meiner wort
was des menschn gebiet zu
got sol sein mit den werchen

dedisti letitiam in corde meo·

dezumdt requestd

singlar in spe confirmasti me·